

Gottesdienstordnung am Heiligabend



Evangelisch-Lutherische Immanuel-Gemeinde Steeden

Lied

Kommt und lasst uns Christus ehren, Herz und Sinne zu ihm kehren;
singet fröhlich, lasst euch hören, wert es Volk der Christenheit.

Sünd und Hölle mag sich grämen, Tod und Teufel mag sich schämen.
Wir, die unser Heil annehmen, werfen allen Kummer hin.

Sehet, was hat Gott gegeben: seinen Sohn zum ewgen Leben. Dieser
kann und will uns heben aus dem Leid ins Himmels Freud.

Seine Seel ist uns gewogen, Lieb und Gunst hat ihn gezogen, uns, die
Satan hat betrogen, zu besuchen aus der Höh.

Jakobs Stern ist aufgegangen, stillt das sehnliche Verlangen, bricht den
Kopf der alten Schlangen und zerstört der Hölle Reich.

O du hochgelobte Stunde, da wir das von Herzensgrunde glauben und
mit unserm Munde danken dir, o Jesulein.

Schönstes Kindlein in dem Stalle, sei uns freundlich, bring uns alle
dahin, wo mit süßem Schalle dich der Engel Heer erhöht.

Gruß

Pfarrer: Der HERR sei mit euch!

Gemeinde: Und mit deinem Geist!

Gebet und Andacht

Lied

Lasst uns alle fröhlich sein, preisen Gott den Herren, der sein
liebes Söhnelein uns selbst tut verehren.

Er kommt in dies Jammertal, wird ein Knecht auf Erden, damit
wir im Himmelssaal große Herren werden.

Er wird arm, wir werden reich, ist das nicht ein Wunder? Drum
lobt Gott im Himmelreich allzeit froh und munter.

O Herr Christ, nimm unser wahr durch dein' heiligen Namen. Gib
ein gutes neues Jahr. Wer's begehrt, sprech: Amen.

Weissagungen auf Christus aus dem Alten Testament

Gott der HERR ließ den Erlöser durch die Propheten ankündigen

Die allererste Weissagung

(Gott sprach zum Teufel im Beisein von Adam und Eva...)

(1) Ich will Feindschaft setzen zwischen dir und dem Weibe und zwischen deinem Samen und ihrem Samen. Derselbe soll dir den Kopf zertreten, und du wirst ihn in die Ferse stechen. 1.Mose 3,15

Christus wird nach seiner menschlichen Natur ein Nachkomme Abrahams sein

(2) Durch deinen Samen sollen alle Völker auf Erden gesegnet werden. 1.Mose 22,18

Aus dem Geschlecht des Vaters Jakob, der auch Israel hieß, lässt Gott den **König seines Gnadenreiches kommen**

(3) Es wird ein Stern aus Jakob aufgehen und ein Zepter aus Israel aufkommen. 4.Mose 24,17

Aus dem Geschlecht des Königs David wird der Erlöser kommen, der die „Gerechtigkeit, die vor Gott gilt“, durch sein Opfer für uns hervorbringt

(4) Wenn nun deine Zeit hin ist, dass du mit deinen Vätern schlafen liegest, will ich deinen Samen nach dir erwecken, der von deinem Leibe kommen soll, dem will ich sein Reich bestätigen. Der soll meinem Namen ein Haus bauen, und ich will den Stuhl seines Königreichs bestätigen ewiglich. 2.Sam. 7,12.13

(5) Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, dass ich dem David ein gerechtes Gewächs erwecken will und soll ein König sein, der wohl regieren wird und Recht und Gerechtigkeit auf Erden anrichten. Und dies wird sein Name sein, dass man ihn nennen wird: „Der Herr unsere Gerechtigkeit“. Jer. 23, 5.6

Lied

Es ist ein Ros (Reis, Reisig, Zweig) entsprungen aus einer Wurzel zart, wie uns die Alten sungen, von Jesse*) kam die Art und hat ein Blümlein bracht mitten im kalten Winter wohl zu der halben Nacht. *)Jesse=Isai=Vater Davids/ David ist der Stammvater Jesu

Das Blümelein so kleine, das duftet uns so süß, mit seinem hellen Scheine vertreibt's die Finsternis. Wahr Mensch und wahrer Gott, hilft uns aus allem Leide, rettet von Sünd und Tod.

O Jesu bis zum Scheiden aus diesem Jammertal lass dein Hilf uns geleiten hin in den Freudensaal, in deines Vaters Reich, da wir dich ewig loben. O Gott, uns das verleih!

(6) Du, Tochter Zion, freue dich sehr, und du, Tochter Jerusalem, jauchze! Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer, arm und reitet auf einem Esel und auf einem jungen Füllen der Eselin!

Sach. 9,9



(7) Uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter: und er heißt Wunderbar-Rat, Kraft-Held, Ewig-Vater, Friedefürst; auf dass seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein Ende auf dem Stuhle Davids und in seinem Königreich, dass er's zurichte und stärke mit Gericht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Solches wird tun der Eifer des Herrn Zebaoth. Jes. 9,6+7

(8) Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehren einziehe! Wer ist derselbe König der Ehren? Es ist der HERR Zebaoth, er ist der König der Ehren. Ps. 24,9.10

Der Erlöser ist unser **Priester: Er opfert sich selbst zu unserer Errettung**

(9) Du bist ein Priester ewiglich nach der Weise Melchisedeks. Ps. 110,4

(10) Ja, alle Heiden will ich bewegen. Da soll dann kommen aller Heiden Trost. Und ich will dies Haus^{*)} voll Herrlichkeit machen, spricht der HERR Zebaoth. Haggai 2,7.8 ^{*)} gemeint ist der Tempel

Der Erlöser ist unser **Prophet: Er lehrt uns Gottes Wort und Willen**

(11) Einen Propheten wie mich wird der HErr, dein Gott, dir erwecken aus dir und aus deinen Brüdern, dem sollt ihr gehorchen. 5.Mose 18,15

Auf welche Weise Gott ein Mensch wird

(12) Siehe, eine Jungfrau ist schwanger und wird einen Sohn gebären, den wird sie heißen Immanuel^{*)}. Jes. 7,14 ^{*)} d.h. Gott mit uns

Wo der Mensch gewordene Gott geboren wird

(13) Und du, Bethlehem Ephrata, die du klein bist unter den Städten in Juda, aus dir soll mir der kommen, der in Israel Herr sei, welches Ausgang von Anfang und von Ewigkeit her gewesen ist. Micha 5,1

Wann der Erlöser kommen wird

(14) Es wird das Zepter von Juda nicht entwendet werden, noch ein Meister von seinen Füßen^{*)}, bis daß der Held komme; und demselben werden die Völker anhangen. 1.Mose 49,10 ^{*)} vgl. Apg. 22,3 / Berater, Richter d.h. "Wenn Israel seine Herrschaft verloren hat, wird Christus kommen."

Was der Erlöser den Sündern bringt

(15) Herr, ich warte auf dein Heil! 1.Mose 49,18

Gott lässt den Vorboten, Johannes den Täufer, ankündigen

(16) Siehe, ich will meinen Engel senden, der vor mir her den Weg bereiten soll. Und bald wird kommen zu seinem Tempel der HErr, den ihr sucht, und der Engel des Bundes, des ihr begehret. Siehe, er kommt! spricht der HERR Zebaoth. Mal. 3,1

Die Sehnsucht nach dem Erlöser

(17) Ach dass die Hilfe aus Zion über Israel käme und der HErr sein gefangen Volk erlöste! So würde Jakob fröhlich sein und Israel sich freuen. Psalm 14,7

Lied

Gott sei Dank durch alle Welt, der sein Wort beständig hält und der Sünder Trost und Rat zu uns hergesendet hat.

Was der alten Väter Schar höchster Wunsch und Sehnen war und was sie geprophezeit, ist erfüllt in Herrlichkeit.

Die Erfüllung der alttestamentlichen Weissagungen

Die Evangelisten berichten, wie Gott seine Zusagen eingelöst hat

(18) Im sechsten Monat ward der Engel Gabriel gesandt von Gott in eine Stadt in Galiläa, die heißt Nazareth, zu einer Jungfrau, die vertraut war einem Manne mit Namen Joseph vom Hause David; und die Jungfrau hieß Maria.

Und der Engel sprach zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; du hast Gnade bei Gott gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden im Leibe und einen Sohn gebären, des Namen sollst du Jesus heißen. Der wird groß sein und ein Sohn des Höchsten genannt werden, und Gott der HERR wird ihm den Stuhl seines Vaters David geben. Und er wird ein König sein über das Haus Jakob ewiglich, und seines Königreichs wird kein Ende sein.

Da sprach Maria zu dem Engel: Wie soll das zugehen, da ich doch von keinem Mann weiß? Der Engel antwortete und sprach zu ihr: Der

Heiliger Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten; darum auch das Heilige, das von dir geboren wird, wird Gottes Sohn genannt werden. Maria aber sprach: Siehe, ich bin des HERRN Magd; mir geschehe, wie du gesagt hast. Und der Engel schied von ihr. Luk. 1,26.27.30-35.38

Lied

Gelobet seist du, Jesu Christ, dass du Mensch geboren bist von einer Jungfrau, das ist wahr; des freuet sich der Engel Schar. Kyrieleis. (Kyrie eleison = Griechisch, HERR, erbarme dich!)

Des ew'gen Vaters einig Kind jetzt man in der Krippen find't; in unser armes Fleisch und Blut verkleidet sich das ewig Gut. Kyrieleis.

Den aller Welt Kreis nie beschloss, der liegt in Marien Schoß; er ist ein Kindlein worden klein, der alle Ding erhält allein. Kyrieleis.

Das ewig Licht geht da herein, gibt der Welt ein'n neuen Schein; es leucht wohl mitten in der Nacht und uns des Lichtes Kinder macht. Kyrieleis.

Der Sohn des Vaters, Gott von Art, ein Gast in der Welt hier ward und führt uns aus dem Jammertal, er macht uns Erben in sei'm Saal. Kyrieleis.

Er ist auf Erden kommen arm, dass er unser sich erbarm' und in dem Himmel mache reich und seinen lieben Engeln gleich. Kyrieleis.

Das hat er alles uns getan, sein groß Lieb zu zeigen an. Des freu sich alle Christenheit und dank ihm des in Ewigkeit. Kyrieleis.

(19) Es begab sich aber zu der Zeit, daß ein Gebot vom Kaiser Augustus ausging, daß alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zu der Zeit, da Cyrenius Landpfleger in Syrien war. Und jedermann ging, daß er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auch auf Joseph aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids die da heißt Bethlehem, darum daß er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf daß er

sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, daß sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Luk. 2,1-7



Kinderchor

Stille Nacht, heilige Nacht

(20) Und es waren Hirten in derselbigen Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und siehe des HERRN Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des HERRN leuchtete um sie, und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der HERR, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen! Luk. 2,8-14

Lied

Vom Himmel hoch da komm ich her, ich bring euch gute neue Mär*);
der guten Mär bring ich so viel, davon ich sing'n und sagen will.

*) Botschaft

Euch ist ein Kindlein heut geborn von einer Jungfrau auserkorn*), ein
Kindelein so zart und fein, das soll eu'r Freud und Wonne sein. *)
auserwählt

Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führ'n aus aller Not, er
will eu'r Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.

Er bringt euch alle Seligkeit, die Gott der Vater hat bereit', dass ihr mit uns im Himmelreich sollt leben nun und ewiglich.

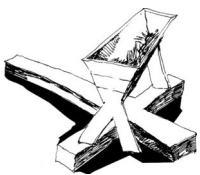
Des lasst uns alle fröhlich sein und mit den Hirten gehn hinein, zu sehn, was Gott uns hat beschert, mit seinem lieben Sohn verehrt.

(21) Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Laßt uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der HERR kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Joseph, dazu das Kind in der Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kind gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich der Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott um alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war. Lukas 2,15-20

Die Bedeutung der Geburt Jesu Christi

für uns sündige Menschen

(22) Da aber die Zeit erfüllt ward, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einem Weibe und unter das Gesetz getan, auf dass er die, so unter dem Gesetz waren, erlöste, dass wir die Kindschaft empfangen. Gal. 4,4.5



(23) Ihr wisset die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, dass, ob er wohl reich ist, ward er doch arm um euretwillen, auf dass ihr durch seine Armut reich würdet. 2. Kor. 8,9

Jugendchor

Herbei, o ihr Gläubigen, fröhlich triumphieret, o kommet, o kommet nach Bethlehem! Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren! O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten den König!

Du König der Ehren, Herrscher der Heerscharen, du ruhst in der Krippe im Erdental. Gott, wahrer Gott, von Ewigkeit geboren! O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten den König!

Kommt, singet dem Herren, kommt, singt, ihr Engelchöre, Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen: „Ehre sei Gott im Himmel Und auf Erden.“ O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten den König!

Ja, dir, der du heute als Mensch für uns geboren, Herr Jesus sei Ehre und Preis und Ruhm, dir fleischgewordnes Wort des ewgen Vaters! O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten den König!

(24) Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Joh. 3,16

(25) Das ist gewisslich wahr und ein teuer wertenes Wort, dass Christus Jesus gekommen ist in die Welt, die Sünder selig zu machen, unter welchen ich der vornehmste bin. 1.Tim. 1,15

Lied

Er nimmt auf sich, was auf Erden wir getan, schickt sich an, unser Lamm zu werden, unser Lamm, das für uns stirbet und bei Gott für den Tod Gnad und Fried erwirbet.

Wer sich fühlt beschwert im Herzen, wer empfindt seine Sünd und Gewissensschmerzen, sei getrost: Hier wird gefunden, der in Eil machet heil die vergiften Wunden.

(26) Wisset, daß ihr nicht mit vergänglichem Silber oder Gold erlöset seid von eurem eitlen Wandel nach väterlicher Weise, sondern mit dem teuren Blut Christi, als eines unschuldigen und unbefleckten Lammes. 1.Petr. 1,18.19

(27) Er hat sich selbst für uns gegeben, auf daß er uns erlöste von aller Ungerechtigkeit und reinigte sich selbst ein Volk zum Eigentum, das fleißig wäre zu guten Werken. Tit. 2,14

Unser Bekenntnis zu Christus

Ich glaube, dass Jesus Christus, wahrhaftiger Gott, vom Vater in Ewigkeit geboren, und auch wahrhaftiger Mensch, von der Jungfrau Maria geboren, sei mein Herr, der mich verlorenen und verdammten Menschen erlöst hat, erworben und gewonnen von allen Sünden, vom Tod und von der Gewalt des Teufels, nicht mit Gold oder Silber, sondern mit seinem heiligen, teuren Blut und mit seinem unschuldigen Leiden und Sterben; damit ich sein eigen sei und in seinem Reich unter ihm lebe und ihm diene in ewiger Gerechtigkeit, Unschuld und Seligkeit, gleichwie er ist auferstanden vom Tode, lebt und regiert in Ewigkeit. Das ist gewisslich wahr.

Lied

Gemeinde und Chor. Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesulein, mein Leben; ich komme, bring und schenke dir, was du mir hast gegeben. Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm alles hin und lass dirs wohlgefallen.

Chor. Da ich noch nicht geboren war, da bist du mir geboren und hast mich dir zu eigen gar, eh ich dich kannt, erkoren. Eh ich durch deine Hand gemacht, da hast du schon bei dir bedacht, wie du mein wolltest werden.

Gemeinde und Chor. Ich lag in tiefster Todesnacht, du warest meine Sonne, die Sonne, die mir zugebracht Licht, Leben, Freud und Wonne. O Sonne, die das werte Licht des Glaubens in mir zugericht', wie schön sind deine Strahlen!

Chor. Ich sehe dich mit Freuden an und kann mich nicht satt sehen; und weil ich nun nichts weiter kann, bleib ich anbetend stehen. O dass mein Sinn ein Abgrund wär und meine Seel ein weites Meer, dass ich dich möchte fassen!

Gemeinde und Chor. Eins aber, hoff ich, wirst du mir, mein Heiland, nicht versagen: dass ich dich möge für und für in, bei und an mir tragen. So lass mich doch dein Kripplein sein; komm, komm und lege bei mir ein dich und all deine Freuden.

Gebet - Vaterunser - Segen

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!

//: Welt ging verloren, Christ ist geboren: Freue, freue dich, o Christenheit! ://

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!

//: Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: Freue, freue dich, o Christenheit! ://

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!

//: Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: Freue, freue dich, o Christenheit! ://

Abkündigungen

Gottes Segen zum Christfest und für das neue Jahr!

Evangelisch-Lutherische Immanuel-Gemeinde Steeden,
Tel.: 06482-712318
Email: info@immanuel-gemeinde-steeden.de
Web: audiopredigt.de



2021